

<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>  STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister	Gremium:  Termin: Vorlage Nr.: TOP:  Verantwortlich:	<b>Bauausschuss</b>  <b>12.07.2013</b> <b>269</b> <b>3</b> <b>öffentlich</b> <b>Dez. 6</b>
<b>Deckenerneuerung in der Rebgärten- und Neubergstraße im Stadtteil Stupferich</b> <b>Vergabe von Straßenbauarbeiten</b>		

Beratungsfolge dieser Vorlage	am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Bauausschuss	12.07.2013		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

**Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss**

Der Bauausschuss genehmigt die Vergabe folgender Arbeiten:

**Deckenerneuerung in der Rebgärten- und Neubergstraße im Stadtteil Stupferich**

an die Firma: **Köhler-Bau GmbH & Co. KG, Karlsruhe**

zum Angebot vom: **13.06.2013**

abschließend mit: **316.498 EUR**

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input type="checkbox"/>	ja <input checked="" type="checkbox"/>
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
350.000 EUR					
Haushaltsmittel stehen in voller Höhe zur Verfügung					
Kontierungsobjekt: Projekt: 7.661002			Kontenart: 78720000		
Ergänzende Erläuterungen:					
ISEK Karlsruhe 2020 - relevant		nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		Handlungsfeld:	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)		nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>		abgestimmt mit OV Stupferich	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften		nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		abgestimmt mit	

## 1.1 Kurzbeschreibung des Bauvorhabens und der Leistungen

Die Rebgärten- und Neubergstraße befinden sich im Stadtteil Stupferich. Die Asphaltfläche der Rebgärtenstraße ist uneben und rissig, punktuell müssen die vorhandenen Gehwegbeläge reguliert, Bordsteine in Querungsbereichen abgesenkt, sowie die Bushaltestelle für mobilitätseingeschränkte Personen angepasst werden. Im Zuge dieser Arbeiten müssen Teile der Sinkkastenleitungen instandgesetzt und die Anzahl der vorhandenen Straßeneinläufe vergrößert werden.

Im Einmündungsbereich Neuberg-/Sonnenstraße wird die ebenfalls unebene und rissige Fahrbahndecke einschließlich der Entwässerungseinrichtungen instandgesetzt.

**Auszuführen sind:** Asphaltbefestigung aufnehmen 2.000 m<sup>2</sup>, Leitungsgraben herstellen 140 m<sup>3</sup>, Anschlussleitungen verlegen 65 m, Straßeneinläufe regulieren 25 St., Schottertragschicht herstellen 4.400 m<sup>2</sup>, Asphalttragschicht herstellen 2.000 m<sup>2</sup>, Asphaltbinderschicht herstellen 2.000 m<sup>2</sup>, Asphaltdeckschicht herstellen 2.400 m<sup>2</sup>, Pflasterdecke aus Betonsteinen herstellen 100 m<sup>2</sup>, Bordsteine setzen 100 m, Rinnenplatten versetzen 650 m.

## 1.2 Projektvorstellung im Gemeinderat

nicht erforderlich

**1.3 Ausschreibung nach VOB:**

- öffentlich
- beschränkt
- freihändige Vergabe nach § 3 Ziff. 3

Die Ausschreibungsunterlagen wurden von 2 Firmen angefordert.

Submissionsergebnis vom: 13.06.2013

<b>1. Fa. Köhler-Bau GmbH &amp; Co. KG, Karlsruhe</b>	<b>316.498 EUR (100 %)</b>
2. Bieter B	357.000 EUR (113 %)

Ablauf der Zuschlagsfrist: 19.07.2013

Bauzeit: 24.07. – 31.10.2013

#### 1.4 Angebotsbeurteilung mit Vergabevorschlag:

Niedrigste Bieterin ist die Firma Köhler-Bau GmbH & Co. KG, Karlsruhe. Sie verfügt über die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit sowie Personal und Gerät, um die Arbeiten ordnungs- und termingemäß ausführen zu können. Die Unbedenklichkeitsbescheinigungen liegen vor.

Die Firma Köhler-Bau GmbH & Co. KG, Karlsruhe, hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Das Tiefbauamt schlägt daher vor, hierauf den Zuschlag zu erteilen.

Ein Hinweis über eine Vergabesperre bei der Melde- und Informationsstelle liegt nicht vor.

#### 1.5 Veranschlagung der Kosten:

Unternehmerleistung lt. Angebot	316.498 EUR
Unvorhergesehenes	5.000 EUR
Bauverwaltungskosten	28.502 EUR
Insgesamt:	<b>350.000 EUR</b>

#### 1.6 Kostenvergleich:

Summe lt. Kostenberechnung	300.000 EUR
Summe lt. Vergabevorschlag	350.000 EUR
Mehrbetrag	<b>50.000 EUR</b>

Bei vielen Projekten im Tiefbaubereich ist derzeit ein starker Anstieg der Preise, besonders im Asphalt- und Betonbau erkennbar. Die höheren Preise ziehen sich über alle Vertragspositionen hinweg.

#### 1.7 Angaben über Finanzierung (Haushaltsmittel, Verpflichtungsermächtigungen, Zuschüsse):

Der Aufwand wird im Finanzhaushalt bei dem Projekt 7.661002 – Gemeindestraßen, Umbau und Verbesserung - verrechnet.

Die erforderlichen Mittel stehen zur Verfügung. Die Mehrkosten können im Sammelansatz – Gemeindestraßen, Umbau und Verbesserung – aufgefangen werden, da sich andere Projekte zeitlich verschieben.

Beschluss:I. Antrag an den Bauausschuss

1. Der Bauausschuss beschließt die Vergabe folgender Arbeiten:

**Deckenerneuerung in der Rebgärten- und Neubergstraße im Stadtteil Stupferich  
Vergabe von Straßenbauarbeiten**

an die Firma: **Köhler-Bau GmbH & Co. KG, Karlsruhe**

zum Angebot vom: **13.06.2013**

abschließend mit: **316.498,34 EUR**

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

2. Der Aufwand in Höhe von 350.000 EUR ist wie folgt zu verrechnen:  
PSP-Element 7.661002.700.710 – Gemeindestraßen, U u. V. Rebgärtenstraße  
(312.000 EUR) – und  
7.661002.700.701 (Gemeindestraßen U. u. V. und Neubergstraße  
38.000 EUR)